FÜR
FUßGÖNHEIM

CDU

Januar 2016

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

das Jahr 2016 hat begonnen. Wir nutzen den Zeitpunkt für einen Rückblick auf das alte Jahr.

In 2015 haben wir uns im Gemeinderat hierfür eingesetzt:

1. Investitions- und Erhaltungsprogramm 2015 – 2019
   - Wir haben beantragt, den Gehweg in der Bahnhofstraße in Höhe der Hausnummern 3 – 5 fußgänger- und behindertengerecht auszubauen, um dort die Verkehrssicherheit für Fußgänger zu verbessern.
   - ➔ Die Maßnahme wurde aufgenommen und einstimmig beschlossen.

2. Ausbau der Mutterstadter Straße: Festlegung des Leuchtkörpers
   - Wir haben vorgeschlagen, eine andere Lampenform mit gelblichem Licht zu wählen, die dem dörflichen Charakter besser entspricht.
   - ➔ Der von der Verwaltung vorgeschlagene Leuchtkörper wurde gegen die Stimmen der CDU angenommen.

3. Umgestaltung der Außenanlagen des Bürgerhauses und Nebenflächen
   - Wir haben vorgeschlagen, einen Rankbogen am Eingang zur Hauptstraße zu errichten. Dies ist ein erster Schritt, um diesen Platz nicht nur umzubauen, sondern Fußgönheim schöner zu gestalten.
   - ➔ Der Rankbogen wurde einstimmig aufgenommen. Nach dem Vorschlag unseres Beigeordneten Klaus Weiler wird bei der Umgestaltung mit dieser Maßnahme begonnen.

4. Begrenzung der Anhebung der Hebesätze für die Grundsteuer, sowie die Gewerbesteuer auf die Nivellierungssätze
   - ➔ Mit den Stimmen der CDU und FWG konnte eine stärkere Anhebung der Hebesätze verhindert werden.

5. Beteiligung an einem Projekt für Erneuerbare Energie in der Sparte Wind
   - Wir haben einen Grundsatzbeschluss für eine solche Beteiligung abgelehnt, da dies nicht zu den kommunalen Aufgaben der Gemeinde Fußgönheim gehört und Verlustrisiken nicht ohne intensive Prüfung des Einzelprojektes auf den Fußgönheimer Bürger abgewälzt werden dürfen.

V.i.d.R. Martina Fickler, Klaus Weiler, Markus Leppla, Lothar Straßer,
Heike Seifert-Leschhorn, Dr. Eckhard Koch, Markus Hammer

FÜR
FUßGÖNHEIM

CDU

6. Pfalzmarktweg
   - Kleine Anfrage unseres Landtagsabgeordneten Johannes Zehfuß wegen der Verzögerung aufgrund Personalengpässen (Kleine Anfrage Nr.: 2966 DS 16/4551)
   ➔ Neubesetzung einer Stelle, so dass die Arbeiten nun beginnen konnten.

7. Antrag: Einen Spiegel an der Einmündung Gönnheimer Straße / Schauernheimer Straße anzubringen, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen.
   ➔ Das LBM hat unseren Antrag positiv beschieden. Der Spiegel wird in Kürze montiert.

8. Einrichtung einer Ganztagsbetreuung und Schulanbau für eine betreuende Grundschule
   - Antrag auf Klärung von konkreten Fragen zum Betreuungsbedarf, zu Kosten und Gebühren, zu genehmigungsrechtlichen und baurechtlichen Punkten
   ➔ Die Fragen wurden trotz mehrfacher Nachfragen nur stückweise beantwortet.
   - Kleine Anfragen an den Landtag zur Entwicklung der Grundschule Fußgönheim (Nr.: 3389 und 3390 DS Nr.: 16/5139 und 16/5140)
   - Wir haben vorgeschlagen, den Raum in modular erweiterbarer Bauweise nach Westen (hinterer Schulhofteil) statt nach Osten anzubauen, um eine Bebauung bis dicht an den Bürgersteig zu vermeiden, das Bebauungsbild zu erhalten und bei weiteren Anbauten flexibel zu sein.
   ➔ Der Anbau nach Osten wurde gegen die Stimmen der CDU beschlossen.
   - Aktuell haben wir einen Antrag gestellt, die Öffnungszeiten der betreuenden Grundschule zwischen 7.00 und 17.00 Uhr festzulegen.

9. Jahresabschluss des Gemeindewerkes E-Werk 2013
   - Wir haben verschiedene Anfragen gestellt, die zu unserem Bedauern in nichtöffentlichen Sitzungen behandelt wurden und aus unserer Sicht noch nicht ausreichend beantwortet sind.

10. Gemeinsamer Antrag der CDU und der FWG auf Auflösung des E-Werkes und Verwendung der Mittel zur Investition in Infrastruktur (Praxisräume für Hausarzt) und Bürgerstiftung
    ➔ Die Umsetzung ist bis heute noch offen.

Bitte sprechen Sie uns auch in 2016 mit Ihrer Kritik, Ihren Ideen und Anregungen an. Nur so kann unsere Politik zu einem attraktiven und lebenswerten Fußgönheim beitragen.

Ihre Ratsmitglieder der CDU-Fraktion

Martina Fickler, Klaus Weiler, Markus Leppla, Lothar Straßer,
Heike Seifert-Leschhorn, Dr. Eckhard Koch, Markus Hammer